

**Beschlussvorlage FB 2/002/2022
TOP Nr. 4 (Bau- und Werkausschuss)**

Gremium
Bau- und Werkausschuss

Beschluss
Entscheidung

Ö-Status
öffentlich

Sitzungstag
25.01.2022

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Stadtwerke Grafing

Beratung über den Wirtschaftsplan der Stadtwerke für 2022

Sachverhaltsdarstellung / Begründung

Die "Stadtwerke" werden in Form eines sogenannten Eigenbetriebs als ein rechtlich unselbständiges Unternehmen der Stadt Grafing b.München geführt. Dies bedeutet, dass die Betriebsführung sich entsprechend der Eigenbetriebsverordnung nach kaufmännischen Aspekten ausrichtet und ergebnisorientiert ist. Nach § 13 Eigenbetriebsverordnung hat der Eigenbetrieb vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Er besteht aus dem Erfolgsplan und dem Vermögensplan. Dabei müssen der Haushaltsplan der jeweiligen Kommune und der Wirtschaftsplan aufeinander abgestimmt werden. Der Wirtschaftsplan wird zusammen mit dem Haushaltsplan verabschiedet, welcher aber bei erheblichen Abweichungen von den Ansätzen des Wirtschaftsplans geändert werden kann.

Eine Verbindung zwischen Haushaltsplan und Wirtschaftsplan besteht vor allem bei der Kreditaufnahme und der Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenkrediten. Beides wird in der vom Stadtrat zu beschließenden Haushaltssatzung geregelt. Des Weiteren kann eine Entscheidung über die Gewinnabführung und den Verlustausgleich getroffen werden und die Höhe eines eventuellen Kredites zwischen Eigenbetrieb und Kommune aufgeführt werden.

Mit der Pflicht, einen Wirtschaftsplan aufzustellen, wird nicht nur die vergangenheitsorientierte Vermögenskontrolle, sondern auch die zukunftsorientierte Planungsrechnung des Eigenbetriebs aus dem Rechnungswesen der Kommune herausgelöst. Zuständig für die Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan ist der Stadtrat, denn der Wirtschaftsplan ist eine Anlage zum Haushaltsplan.

1. Wirtschaftsjahr 2020

Der Erfolgsplan der **Wasserversorgung** wurde ausgeglichen mit einer Höhe von 1.295.000 € geplant. Letztendlich wurden 1.218.746 € an Erträgen eingenommen, was 5,9% unter dem Ansatz liegt. Die Gebührenanpassungen ab dem 01.10.2020 fanden hier noch keinen Einzug. Jedoch werden im Rahmen des handelsrechtlichen Jahresabschlusses die Gebühren nach tatsächlicher wirtschaftlicher Verursachung anteilig in das Jahr 2020 abgegrenzt. Damit dürften die bisherigen Erträge noch übertroffen werden können. Die Höhe der Aufwendungen liegen bei 1.265.249 € und sind 2,3% unter dem Ansatz.

Im Hinblick auf die Pandemie sind die Wasserverbrauchsmengen stabil bis leicht ansteigend verlaufen, was vermutlich an den vermehrten HomeOffice-Tätigkeiten der Bürger, der Erschließung neuer Bau-/Gewerbegebiete und dem Bevölkerungswachstum liegen wird. Aber genauso steigen auch die Aufwendungen für die Wassergewinnung, die –verteilung, den Unterhalt, die bezogene Energie sowie allen weiteren zusammenhängenden Kosten. Konkurrent verhält es sich natürlich bei der Abwasserentsorgung.

Im Wirtschaftsjahr wurde mit Investitionen von 1.939.000 € geplant. Tatsächlich sind Investitionen in Höhe von 934.966 € abgerechnet worden. Das Volumen ist leicht niedriger als im Vorjahr (2019: 994.956 €, 2018: 1.391.015 €, 2017: 1.361.327 €, 2016: 1.340.560 €, 2015: 1.081.700 €). Die Darlehenstilgungen liegen bei 575.072 € und sind um 65,1% höher als im Vorjahr. Neben gestiegenen Darlehensbedingungen ist darin auch die Ablösung zwei hoch verzinslicher Darlehen enthalten.

Als Deckungsmittel stehen die Abschreibungen, einmalige Beiträge sowie aus Erschließungsverträgen zur Verfügung. Darüber hinaus musste ein Darlehen in Höhe von 1.000.000 € (54,6%) aufgenommen werden. Die Kreditermächtigung der Wasserversorgung lag bei 1.832.000 €.

Auch bei der **Abwasserbeseitigung** wurden Erträge und Aufwendungen mit 2.010.000 € ausgeglichen eingestellt. Die Erträge gingen in Höhe von 2.092.854 € (+4,1%) ein, die Aufwendungen beliefen sich auf 2.087.057 € (+3,8%). Auch im vergangenen Jahr ist die Zahl der am Kanal angeschlossenen Anwesen gestiegen.

Bei der Abwasserbeseitigung besteht mit den geplanten Investitionen von 2.794.000 € ein Investitionsvolumen, das um 1,061 Mio. € niedriger war als im Jahr 2019 mit 3.855.000 €. Ausgegeben und abgerechnet wurden 1.695.461 €. Die Höhe der Tilgungen der Darlehen lag bei 511.372 € und um 131.372 € (+34,6%) über dem Ansatz von 380.000 €. Gründe sind auch hier gestiegene Darlehensleistungen und die Ablösung zweier hoch verzinslicher Darlehen von gesamt 152.125 €.

Bei der Abwasserbeseitigung bestand eine genehmigte Kreditermächtigung in Höhe von 1.974.000 €, die nur mit 800.000 € (40,5%) in Anspruch genommen wurde.

2. Wirtschaftsjahr 2021

Die Erträge aus der **Wasserversorgung** werden entsprechend der Gebührenerhöhung ab 01.10.2020 ansteigen, je Kubikmeter Trinkwasser von 1,38 auf 1,62 € netto. Sie wurden deshalb um 158.000 € höher angesetzt und betragen 1.453.000 €. Die Aufwendungen liegen in der gleichen Höhe vor. Dabei handelt es sich um inflationäre Anpassungen der Aufwendungen sowie Neukalkulationen von z.B. Verwaltungskostenbeitrag oder auch um überarbeitete Ansätze wie z.B. die Abschreibungen. In den nächsten Jahren werden sich diese Steigerungen fortsetzen.

Bei der Wasserversorgung sind Investitionen in Höhe von rund 2,2 Mio. € vorgesehen. Dies bedeutet eine Erhöhung um rund 300.000 € gegenüber 2020. Die größten Ausgaben sind die Sanierungskosten für den Hochbehälter in Katzenreuth mit 800.000 € und Kosten im Zusammenhang mit dem Notverbund mit Ebersberg in Höhe von 250.000 €. Für die Erneuerung von Wasserleitungen sind 650.000 € eingeplant.

Finanziert werden müssen die Investitionen unter anderen durch eine Kreditaufnahme von 1.895.000 € und 440.000 € aus Abschreibungen sowie 285.000 € aus Zuwendungen und Beiträgen. Tatsächlich aufgenommen werden musste jedoch kein Darlehen, da die Investitionen nicht in der avisierten Höhe realisiert wurden.

Bei der **Abwasserbeseitigung** erzeugen Neuanschlüsse von Bürgern an das Kanalnetz weiterhin höhere Erträge. Auch wurden die Gebühren neu kalkuliert. Diese sind mit 2.173.000 € eingestellt und damit um 163.000 € höher als der Ansatz des letzten Jahres, obwohl die Gebühren bei der Abwasserbeseitigung sogar gesenkt wurden. Auch durch Erhöhung der Straßenentwässerungsgebühren, einkalkulierten Zinserträgen aus verbundenen Unternehmen und Stromeinspeisevergütungen wurde dies möglich. Die Aufwendungen sind mit 2.173.000 € eingeplant, was derselben Höhe wie den Erträgen entspricht und somit noch kein Überschuss zum Übertrag in den Vermögensplan erzielt werden konnte.

Die Höhe der geplanten Investitionen liegt bei 1,851 Mio.€ und ist um 0,943 Mio. € geringer als im letzten Jahr. Die höchsten Ausgaben sind mit rund 900.000 € für die Kläranlage eingeplant. Der Neubau und die umfangreichen Sanierungen von Kanalleitungen sind mit 800.000 € nur geringfügig niedriger. Die Darlehenstilgungen belaufen sich auf 320.000 €. Rechnerisch beträgt das benötigte Darlehen 531.000 €, die sonstigen Deckungsmittel betragen 1.640.000 €. Darin ist die Abschreibung mit 930.000 € enthalten. Nach heutigem Stand musste jedoch kein Darlehen aufgenommen werden, da genügend freie Mittel zur Verfügung stehen. Investitionen wurden nicht in der geplanten Höhe realisiert.

3. Wirtschaftsjahr 2022

Die Erträge aus der **Wasserversorgung** werden weiter leicht ansteigen. Die Aufwendungen liegen in der gleichen Höhe vor. Dabei handelt es sich in der Regel um normale Preissteigerungen. In den nächsten Jahren wird sich dies fortsetzen. Zu erwähnen gilt es, dass gerade die Energiepreise extremen Schwankungen unterliegen und weiter stark ansteigen werden. Dies ist in der Planung entsprechend berücksichtigt.

Bei der Wasserversorgung sind Investitionen in Höhe von 2,196 Mio. € vorgesehen. Dies entspricht der Höhe von 2021. Die größten Ausgaben sind der Trinkwassernetzverbund mit Ebersberg in Höhe von 600.000 €, Sanierung und Neubau von Wasserleitungen in Höhe von 700.000 €, Sanierungskosten insbesondere für die Planung Hochbehälter in Katzenreuth mit 200.000 € und in derselben Höhe für den Hochbehälter Am Hochholz. Weiter setzen wir für die Tilgung von Darlehen 420.000 € an.

Finanziert werden müssen die Investitionen durch Kreditaufnahmen von 1.788.500 €, aus der Refinanzierung der Abschreibungen von 427.500 € und aus Beiträgen von 400.000 €.

Bei der **Abwasserbeseitigung** bleiben die Erträge konstant zum Vorjahr und sind dementsprechend angesetzt. Die Aufwendungen sind geplant in der gleichen Höhe eingestellt worden. Jedoch sind auch hier vor allem die Energiepreise zu nennen. Diese unterliegen massiven Marktpreisveränderungen und schlagen sich zunächst extrem preissteigernd nieder. Ansonsten unterliegen die Aufwendungen den inflationären Anpassungen.

Die Höhe der Investitionen liegt bei 2,489 Mio.€ und ist um 0,638 Mio. € höher als im letzten Jahr. Die höchsten Ausgaben sind Sanierungen und Neubauten vom Kanalnetz mit 1.540.000 € und 767.000 € sind für die Ertüchtigung der Kläranlage eingeplant. Die Darlehenstilgungen belaufen sich auf 350.000 €.

Das benötigte Darlehen liegt bei 1.099.000 € und die sonstigen Deckungsmittel betragen 1.740.000 €. Darin ist die Abschreibung mit 905.000 € enthalten.

4. Ausblick

Als Folge der andauernden kreditfinanzierten Investitionstätigkeit steigen die Schulden der Stadtwerke von 13,5 Mio. € auf 15,6 Mio. €. Nach dem vorliegenden Finanzplan wird die Verschuldung weiter kontinuierlich bis auf 22,3 Mio. € im Jahre 2025 ansteigen. Dies stellt eine sehr große Belastung für die Stadtwerke dar.

Erstmalig können jedoch ab dem Jahre 2023 Überträge aus dem Erfolgs- in den Vermögensplan eingerechnet werden, die zu einer niedrigeren Schuldenaufnahme führen und dennoch voll investiert werden. Denn es gilt die hohen Belastungen im investiven Bereich abzufangen, gerade auch im Hinblick auf die stetig steigenden Baupreise.

5. Konsolidierte Wirtschaftspläne

Erfolgsplan	Wasser	Abwasser	Wasser	Abwasser	Konsolidiert	Konsolidiert
	2021	2021	2022	2022	2021	2022
Erträge	1.453.000 €	2.173.000 €	1.495.000 €	2.170.000 €	3.626.000 €	3.665.000 €
Aufwendungen	1.453.000 €	2.173.000 €	1.495.000 €	2.170.000 €	3.626.000 €	3.665.000 €
Übertrag	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Vermögensplan	Wasser	Abwasser	Wasser	Abwasser	Konsolidiert	Konsolidiert
	2021	2021	2022	2022	2021	2022
Deckungsmittel	725.000 €	1.640.000 €	827.500 €	1.740.000 €	2.365.000 €	2.567.500 €
Darlehen	1.895.000 €	531.000 €	1.788.500 €	1.099.000 €	2.426.000 €	2.887.500 €
Summen	2.620.000 €	2.171.000 €	2.616.000 €	2.839.000 €	4.791.000 €	5.455.000 €
Investitionen	2.240.000 €	1.851.000 €	2.196.000 €	2.489.000 €	4.091.000 €	4.685.000 €
Tilgungen	380.000 €	320.000 €	420.000 €	350.000 €	700.000 €	770.000 €
Summen	2.620.000 €	2.171.000 €	2.616.000 €	2.839.000 €	4.791.000 €	5.455.000 €
Verschuldung		2021	2022	2023	2024	2025
Wasser		6.992.374 €	8.360.874 €	9.786.374 €	11.212.574 €	11.909.074 €
Abwasser		6.516.991 €	7.265.991 €	8.212.991 €	9.317.491 €	10.409.491 €
Gesamt		13.509.365 €	15.626.865 €	17.999.365 €	20.530.065 €	22.318.565 €

Wasser Erfolgsplan

Nr.	Erträge	2021	2022
1	Wasserverbrauchsgebühren	1.380.000 €	1.410.000 €
2	Anschlusskosten- und Reparaturleistungen	40.000 €	50.000 €
3	Bauwassergebühren	3.000 €	3.000 €
4	Verkauf von Vorräten / Fremde Dienstleistg.	10.000 €	10.000 €
5	Nutzungsüberlassungen	2.000 €	2.000 €
6	Sonstige betriebliche Erträge	1.500 €	2.000 €
7	Nicht steuerbare Erträge, Versicherungserst.	1.500 €	2.000 €
8	Andere aktivierte Eigenleistungen	15.000 €	16.000 €
		1.453.000 €	1.495.000 €
Nr.	Aufwendungen	2021	2022
1	Material, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	90.000 €	90.000 €
2	Energiekosten:		
	- Strom Brunnen	70.000 €	93.000 €
	- Strom Pumpwerke	15.000 €	20.000 €
	- Strom Speicheranlagen	15.000 €	20.000 €
3	Aufwendungen für Wasserbezug	15.000 €	15.000 €
4	Trinkwasseruntersuchung	20.000 €	20.000 €
5	Unterhalt Brunnen:		
	- Allgemein	10.000 €	10.000 €

	- Brunnen Aiterndorf	5.000 €	15.000 €
6	Unterhalt Hochbehälter:		
	- elektrotechnisch allgemein	5.000 €	5.000 €
	- bauliche Anlagen	5.000 €	5.000 €
7	Unterhalt Betriebsgebäude	7.000 €	7.000 €
8	Unterhalt Pumpwerke:		
	- Allgemein	2.500 €	2.500 €
	- Sanierung Überdruckpumpwerk Dichau	15.000 €	15.000 €
9	Unterhalt Rohr- und Leitungsnetz:		
	- Schieber, Unter-/Oberflurhydranten	10.000 €	25.000 €
	- Rohrbrüche	30.000 €	25.000 €
10	Personalaufwendungen:		
	- Löhne und Gehälter	278.000 €	283.000 €
	- Soziale Abgaben	60.000 €	70.500 €
	- Sitzungsgelder	2.000 €	2.000 €
11	Abschreibungen:		
	- auf immaterielle Wirtschaftsgüter	30.000 €	22.500 €
	- auf Sachanlagen	400.000 €	395.000 €
	- Sofortabschreibung GWG / Auflösung	10.000 €	10.000 €
12	Sonstige betriebliche Aufwendungen:		
	- Fort- und Ausbildungskosten	5.000 €	5.000 €
	- Dienst- und Schutzkleidung	3.000 €	3.000 €
	- sonstige Personalnebenaufwendungen	500 €	1.500 €
	- Fahrzeugaufwendungen	10.000 €	10.000 €
	- Betriebskosten Betriebshauptgebäude	10.000 €	12.000 €
	- Wartungskosten für Hard- / Software	5.000 €	5.000 €
	- Reparatur / Instandhaltung BGA	2.000 €	2.000 €
	- Bürobedarf, Fachliteratur, Porto	4.500 €	4.000 €
	- Telekommunikationsaufwendungen	2.000 €	1.500 €
	- Repräsentation, Veröffentl., Mitgliedschaften	2.500 €	1.500 €
	- Jahresabschluss- und Prüfungskosten	20.000 €	15.000 €
	- externe Beratungsleistungen	16.000 €	8.000 €
	- Werkzeuge und Kleingeräte	8.000 €	8.000 €
	- Versicherungen	7.000 €	8.000 €
	- Verwaltungskostenbeitrag	112.500 €	115.000 €
	- Sonstiger Betriebsbedarf	2.500 €	2.000 €
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen:		
	- gegenüber Kreditinstituten	75.000 €	70.000 €
	- gegenüber verbundene Unternehmen	70.000 €	70.000 €
14	Steuern vom Einkommen und Ertrag:		
	- Körperschaftsteuer inkl. Solidaritätszuschlag	2.000 €	2.000 €
15	Sonstige Steuern:		
	- Grundsteuer	200 €	200 €

- Kfz-Steuer	800 €	800 €
	1.453.000 €	1.495.000 €
Übertrag in Vermögensplan	0 €	0 €

Wasser Vermögensplan

Nr.	Deckungsmittel	2021	2022
1	Einmalige Einnahmen, Zuwendungen, Beiträge	210.000 €	225.000 €
2	Erschließungsverträge:		
	- Gewerbegebiete	75.000 €	75.000 €
	- Behindertenwohnheim, Rosenheimer Straße		100.000 €
3	Zuwendungen Wasserwirtschaftsamt, Freistaat		
4	Übertrag aus Erfolgsplan	0 €	0 €
5	Darlehen	1.895.000 €	1.788.500 €
6	Abschreibung	440.000 €	427.500 €
		2.620.000 €	2.616.000 €
Nr.	Investitionsprogramm	2021	2022
1	Darlehensstilgungen	380.000 €	420.000 €
2	EDV- Hard- / Software	10.000 €	10.000 €
3	Leitungskataster GIS + Rohrnetzberechnung	15.000 €	15.000 €
4	Grundstücksanschlüsse - Laufend + Material	150.000 €	150.000 €
5	Behälter, Brunnen, Sammler:		
	- Sanierung Hochbehälter Elkofen	100.000 €	
	- Neubau Hochbehälter Katzenreuth	800.000 €	200.000 €
	- Sanierung Hochbehälter Am Hochholz	100.000 €	200.000 €
	- Brunnen Am Hochholz		50.000 €
	- Brunnenpumpenerneuerung inkl. TV-Befahrung	25.000 €	31.000 €
6	Ersatzbeschaffung Wasserzähler	20.000 €	20.000 €
7	Fernauslesung Wasserzählerschächte:	10.000 €	10.000 €
	- Datenaustausch Hochbehälter Hochholz-Zentrale	50.000 €	50.000 €
8	Wasserrechtsgenehmigungen:		
	- WSG Öxing, Ermittlung + geh. Erlaubnis		50.000 €
	- WSG Aiterndorf, neue Quelle Voruntersuchungen		50.000 €
9	Ausstattung Wasserwerk:		
	- Systemtrenner für Trinkwasser und Bauwasser	5.000 €	5.000 €
	- Sonstiges	15.000 €	15.000 €
10	Fuhrpark / Ausrüstung	40.000 €	40.000 €
11	Trinkwassernetzverbund Ebersberg	250.000 €	600.000 €
12	Wasserleitungsbau - Sanierungen (jährl. Ansatz):	650.000 €	700.000 €
	- Lena-Christ-Straße		
	- Rotter Straße - Ost		
	- Bürgerlingstraße		
	- Rieperdinger / Pienzenauer Straße		

- Heubergweg		
- Bgm.-Schwaiger-Straße		
- Nettelkofen - Grafing Bhf.		
- Korbinian-Wild-Straße		
- Hammerschmiede		
- Klausenweg		
- Hochriesstraße		
- Birkenholz		
- Goethering Nord		
- Grafing Bhf. Hauptstraße		
- Rosenheimer Straße		
- Behindertenwohnheim		
- Dichauer Weg		
	2.620.000 €	2.616.000 €
Differenz	0 €	0 €

Abwasser Erfolgsplan

Nr.	Erträge	2021	2022
1	Kanaleinleitungsgebühren	1.800.000 €	1.800.000 €
2	Anschlusskosten- und Reparaturererstattungen	50.000 €	50.000 €
3	Fäkalienschlammanlieferungen	35.000 €	40.000 €
4	Straßenentwässerungsgebühren	210.000 €	211.000 €
5	Abwasserabgabeerhebungen	5.000 €	3.000 €
6	Fremde Dienstleistungen	2.000 €	3.000 €
7	Grundstückserträge	6.000 €	6.000 €
8	Stromeinspeisevergütungen	18.000 €	20.000 €
9	Sonstige betriebliche Erträge	2.000 €	2.000 €
10	Nicht steuerbare Erträge, Versicherungserst.	5.000 €	5.000 €
11	Zinserträge aus verbundenen Unternehmen	40.000 €	30.000 €
		2.173.000 €	2.170.000 €
Nr.	Aufwendungen	2021	2022
1	Material, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe:		
	- Flockungsmittel	30.000 €	30.000 €
	- Verbrauchsmaterial / Chemie	40.000 €	45.000 €
2	Laborbedarf	25.000 €	25.000 €
3	Energiekosten:		
	- Strom Pumpwerke	15.000 €	20.000 €
	- Strom Kläranlage	60.000 €	80.000 €
	- Gas Kläranlage	7.500 €	23.000 €
4	Aufwendungen für Wasserbezug	8.000 €	8.000 €
5	Unterhalt Betriebsgebäude:		
	- PV-Anlage Reinigung	1.000 €	1.000 €

	- Renovierungen, Malerarbeiten	5.000 €	5.000 €
	- Trinkwasserleitung erneuern	5.500 €	
	- Allgemein	5.000 €	5.000 €
6	Unterhalt Kläranlage baulich:		
	- Erneuerung Sandfang Bretter	15.000 €	1.000 €
	- NKB I + II Getriebe überholen und neue Reifen	5.000 €	
	- Reinigungsbürsten NKB I und NKB II	4.000 €	4.000 €
	- Grünanlagenpflege	7.500 €	8.000 €
	- Zaunerneuerung jährlich	5.000 €	5.000 €
7	Unterhalt Kläranlage technisch:		
	- Schlammstapelbeh. Frequenzumr. m. Verkabelung	7.500 €	7.500 €
	- Überschußschlammpumpe 2 Stck. (BJ 1995)	8.000 €	8.000 €
	- Entwässerungspumpenreparatur	3.000 €	3.000 €
	- Elektromotor Oberflächenbelüfter Belebungsbecken		10.000 €
	- Sandfang RL Umbau	5.000 €	8.000 €
	- Schwimmschlammumpenreparatur	7.000 €	8.000 €
	- mobile Schwimmschlammpumpe NKB I + II	7.000 €	
	- Pumpe Dosierstation Überschußschlammeind.	5.000 €	5.000 €
	- Absenkschieber Sandfang (defekt)	10.000 €	10.000 €
	- Gummiabstreifer Vorklärbecken	1.500 €	1.500 €
	- Handschieber Faulbehälter	5.000 €	10.000 €
	- Reparatur von Probenahmegeräte	1.500 €	8.000 €
	- Ersatzteile / Reparatur Schieber, Klappen, Pumpen	30.000 €	25.000 €
	- BHKW- Wartung Ersatzteile / Verbrauchsmaterial	10.000 €	10.000 €
8	Unterhalt Pumpwerke (21 Stationen):		
	- Reparaturen Fremdfirmen	35.000 €	
	- Ersatzteile / Verbrauchsmaterial / Chemie	20.000 €	20.000 €
	- Reinigung	15.000 €	15.000 €
9	Unterhalt Rohr- und Leitungsnetz:		
	- Deckel, Körbe, usw.	10.000 €	20.000 €
	- Spül-/Reinigungsarbeiten Kanal	35.000 €	35.000 €
	- Spül-/Reinigungsarbeiten Schächte	5.000 €	5.000 €
	- Spül-/Reinigungsarbeiten Sonderbauteile	4.000 €	8.000 €
	- Anpassung von Schachtrahmen	20.000 €	
	- Kanalbefahrungen	10.000 €	10.000 €
	- Verbrauchsmaterial - Dichtung AntiKlapper	2.000 €	2.500 €
	- Werkzeug / Verbrauchsmaterial	10.000 €	10.000 €
10	Restmüllbeseitigung	3.000 €	3.000 €
11	Klärschlamm:		
	- Entsorgung	110.000 €	125.000 €
12	Personalaufwendungen:		
	- Löhne und Gehälter	265.000 €	280.000 €
	- Soziale Abgaben	55.000 €	70.000 €

	- Sitzungsgelder	2.000 €	2.000 €
13	Abschreibungen:		
	- auf immaterielle Wirtschaftsgüter	45.000 €	30.000 €
	- auf Sachanlagen	880.000 €	870.000 €
	- Sofortabschreibung GWG / Auflösung	5.000 €	5.000 €
14	Sonstige betriebliche Aufwendungen:		
	- Fort- und Ausbildungskosten	5.000 €	5.000 €
	- Dienst- und Schutzkleidung	3.500 €	3.500 €
	- sonstige Personalnebenaufwendungen	500 €	1.500 €
	- Fahrzeugaufwendungen	7.500 €	7.000 €
	- Betriebskosten Betriebshauptgebäude	3.000 €	3.000 €
	- Wartungskosten für Hard- / Software	5.000 €	5.000 €
	- Reparatur / Instandhaltung BGA	4.000 €	3.000 €
	- Bürobedarf, Fachliteratur, Porto	3.000 €	3.000 €
	- Miete/Leasing für BGA	1.700 €	1.500 €
	- Telekommunikationsaufwendungen	3.000 €	3.000 €
	- Repräsentation, Veröffentl., Mitgliedschaften	2.000 €	2.000 €
	- Jahresabschluss- und Prüfungskosten	20.000 €	15.000 €
	- externe Beratungsleistungen	5.000 €	2.500 €
	- Werkzeuge und Kleingeräte	5.000 €	2.500 €
	- Versicherungen	15.500 €	17.500 €
	- Verwaltungskostenbeitrag	112.500 €	115.000 €
	- Abwasserabgabe Landratsamt	30.000 €	25.000 €
	- Sonstiger Betriebsbedarf	2.500 €	1.500 €
15	Zinsaufwendungen gegenüber Kreditinstituten	75.000 €	70.000 €
16	Sonstige Steuern:		
	- Energiesteuererstattungen	-1.200 €	-1.500 €
	- Kfz-Steuer	500 €	500 €
		2.173.000 €	2.170.000 €
Übertrag in Vermögensplan		0 €	0 €

Abwasser Vermögensplan

Nr.	Deckungsmittel	2021	2022
1	einmalige Einnahmen, Zuwendungen, Beiträge	350.000 €	300.000 €
2	Erschließungs- / Investitionskostenverträge:		
	- Gewerbegebiete	160.000 €	160.000 €
	- Behindertenwohnheim, Rosenheimer Straße		175.000 €
3	Zuweisungen Wasserwirtschaftsamt, Freistaat	200.000 €	200.000 €
4	Übertrag aus Erfolgsplan	0 €	0 €
5	Darlehen	531.000 €	1.099.000 €
6	Abschreibungen	930.000 €	905.000 €
		2.171.000 €	2.839.000 €
Nr.	Investitionsprogramm	2021	2022

1	Darlehenstilgungen	320.000 €	350.000 €
2	EDV- Hard- / Software	10.000 €	10.000 €
3	Leitungskataster GIS + Rohrnetzberechnung	22.000 €	20.000 €
4	Grundstücksanschlüsse - Laufend + Material	100.000 €	100.000 €
5	Sanierung Kläranlage:		
	- Betonsanierung	80.000 €	
	- Sicherheitseinrichtung Personal	30.000 €	30.000 €
	- Aufgangsturm Fenstererneuerung	50.000 €	
	- Büroausstattung	5.000 €	
	- Überschlammeind., Messung, Steuerung, Regelung		100.000 €
	- Generalüberholung alte Rechen	10.000 €	10.000 €
	- Meßgeräte	4.000 €	4.000 €
	- Phosphatfällung (Messung / Dosierung)	50.000 €	25.000 €
	- Auslauf Mengemessung MID		10.000 €
	- Schwimmschlammpumpe mobil		10.000 €
	- Steuerung Überschussschlammeindickung	100.000 €	80.000 €
	- Wasserrechtliche Genehmigung		18.000 €
	- Um-/Ausbau Nachklärbecken 1 + 2	185.000 €	180.000 €
	- neuer Gasbehälter 700m ³	340.000 €	100.000 €
	- neues Prozesswasserbecken 400m ³	40.000 €	200.000 €
	- neues 2. Belebungsbecken 2.000m ³	25.000 €	
6	Fuhrpark / Ausrüstung		52.000 €
7	Kanalleitungsbau - Sanierungen:		
	- lfd. Kanalsanierungen mit Fremdwassereindämm.	300.000 €	300.000 €
	- Schacht- und Pumpwerksanierungen (2x p.a.)	250.000 €	250.000 €
	- Eigenüberwachung / Spülplan		100.000 €
	- Regenwasserkanal Goldberg	50.000 €	400.000 €
	- Kanalbau Haidling	200.000 €	
	- Schmutzwasserschiene Mühlenstraße		50.000 €
	- Kanalsanierung Bürgerlingstraße		50.000 €
	- Kanalsanierung Ham.schm., Rieperd., Pienzen. Str.		140.000 €
	- Kanalerschließung Behindertenwohn., Rosenh. Str.		250.000 €
		2.171.000 €	2.839.000 €
Differenz		0 €	0 €

Beschlussvorschlag

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, dem Stadtrat die Beschlussfassung des Wirtschaftsplans für die Stadtwerke Grafing 2022 als Anlage zum Haushaltsplan 2022 zu empfehlen.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja Nein Verw.HH / Verm.HH Ansatzüberschr. Nachtragsvormerkung

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Ja, positiv Ja, negativ Nein

Wenn ja, negativ: Bestehen alternative Handlungsoptionen? Ja Nein